

## Wälzlager: Kunststoff-Lösungen noch lange nicht ausgereizt

### Polymergleitlager-Experte igus jetzt auch mit Kugellagern

igus, Köln, führender Hersteller von Energieketten und Gleitlagern aus Spezialkunststoff, bietet jetzt erstmals auch schmiermittelfreie Kunststoff-Kugellager an. Immer mehr Kunden würden nach wartungsfreien Lösungen auch bei Wälzlagern fragen, so das Unternehmen. igus will mit seinen 20 Jahren Erfahrung in tribologisch optimierten Hochleistungspolymeren und Testlabormöglichkeiten nun jene Lücke füllen, „wo Standardwerkstoffe mit ihrem bekannten technischen status quo nicht greifen.“ Extreme Einsatzgebiete gebe es zahlreich, in denen herkömmliche Kugellager aufgrund von Anwendungsparametern wie Temperatur, Chemie oder Feuchtigkeit schnell an Grenzen stoßen bzw. Sonderlösungen nur schwer oder zu hohen Kosten erhältlich sind. Die jetzt auf der Hannover-Messe vorgestellten „iglidur“-Kugellager stellen „einen ersten, kleinen Schritt dar in Richtung technisch optimierter, ab Lager verfügbarer Kunststoff-Kugellager mit berechenbarer Lebensdauer.“

#### Neu: schmiermittelfreies Rillenkugellager für hohe Temperaturen

Innen- und Außenring und Käfig der neuen Kunststoff-Kugellager sind aus hochwertigen „iglidur“-Werkstoffen gefertigt. Die Wälzkörper sind korrosions-



**Bild PM1507-02: igus GmbH, Köln**  
Kunststoff-Rillenkugellager aus „iglidur A500“ – schmiermittel- und korrosionsfrei, temperaturbeständig bis 150 °C.



**Bild PM1507-01: igus GmbH, Köln**

Viele Einsatzmöglichkeiten: trocken laufende Kugellager aus Spezialkunststoff von igus mit berechenbarer Lebensdauer.

frei aus Edelstahl oder aus Glas für eine noch höhere Medienbeständigkeit. Auch Keramik ist eine zusätzliche Option. In Hannover vorgestellt wurden zunächst Wälzlager, deren Lagerringe aus dem Hochtemperatur-Werkstoff „iglidur A500“ gefertigt sind. Gezeigt wurden wartungsfreie Rillenkugellager für die Wellendurchmesser 3, 6, 8 und 10 mm, temperaturbeständig bis 150 °C. Einsatzgebiete der leicht zu reinigenden offenen Systeme liegen in der Medizintechnik, der Chemie, der Lebensmittelindustrie, Pharma und Biotechnologie sowie allgemein im Anlagenbau. Zwar seien die trocken laufenden Kunststoff-Kugellager in punkto Standzeiten, Drehzahlen und zulässigen Belastungen nicht mit dauergeschmierten metallischen Wälzlagern vergleichbar, so igus. Doch in vielfältigen Anwendungen gehe es gar nicht darum, sondern vielmehr um niedrigste

## igus - Pressemeldung

Reibwerte, um mit minimalen Antriebskräften auszukommen. Und das, ab Lager, in Kombination mit absoluter Korrosionsfreiheit, Chemikalienbeständigkeit, Schmiermittelstofffreiheit und Lebensmittelzulassung. Das Spektrum soll sich sukzessive erweitern, auf kundenspezifische Lösungen liegt – wie seit Jahren auch bei „iglidur“-Gleitlagern – ein zusätzliches Augenmerk.

### **PRESSEKONTAKT**

André Kluth  
Leiter Unternehmenskommunikation

igus GmbH  
Spicher Str. 1a  
51147 Köln  
Tel. 0 22 03 / 96 49 - 611  
Fax 0 22 03 / 96 49 - 631  
akluth@igus.de  
www.igus.de/de/presse



DIN ISO 9001:2000

Die Begriffe "igus, Chainflex, Easy Chain, E-Chain, E-Chain Systems, E-Ketten, E-KettenSysteme, Energy Chain, Energy Chain Systems, Flizz, ReadyChain, Triflex, TwisterChain, DryLin, iglidur, igubal, Polysorb, plastics for longer life und manus" sind in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international markenrechtlich geschützt.